



Parlamentarischer Vorstoss

Antwort des Regierungsrates

Vorstoss-Nr.: 240-2020
Vorstossart: Interpellation
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.311

Eingereicht am: 09.09.2020

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Ammann (Bern, AL) (Sprecher/in)
Bauer (Wabern, SP)

Weitere Unterschriften: 0

Dringlichkeit verlangt: Nein
Dringlichkeit gewährt:

RRB-Nr.: 1520/2020 vom 16. Dezember 2020
Direktion: Sicherheitsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Kantonale Zahlen zu Härtefallgesuchen

Härtefallgesuche, die von Menschen eingereicht werden, die im Kanton Bern leben, werden zuerst auf kantonaler Ebene bearbeitet. Die Anzahl der gestellten Gesuche und weitere Kennzahlen sind jedoch nicht öffentlich einsehbar. Den Interpellantinnen ist es wichtig, in diesem Bereich Transparenz herzustellen.

Der Regierungsrat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie viele Härtefallgesuche wurden in den Jahren 2016, 2017, 2018 und 2019 beim Migrationsdienst des Kantons Bern gestellt (aufgeteilt nach Härtefallgesuchen von vorläufig aufgenommenen Personen nach Artikel 84 Absatz 5 AIG und von abgewiesenen Asylsuchenden nach Artikel 14 Absatz 2 AsylG)?
2. Wie viele dieser Gesuche wurden bereits auf kantonaler Ebene abgelehnt (aufgeteilt nach Härtefallgesuchen bei vorläufig aufgenommenen Personen, bei abgewiesenen Asylsuchenden)?
3. Was waren die drei häufigsten Gründe, weshalb ein Gesuch nicht weitergeleitet wurde (aufgeteilt nach Härtefallgesuchen bei vorläufig aufgenommenen Personen, bei abgewiesenen Asylsuchenden)?
4. Wie viele Gesuche wurden zur definitiven Zustimmung ans SEM weitergeleitet (aufgeteilt nach Härtefallgesuchen von vorläufig aufgenommenen Personen und von abgewiesenen Asylsuchenden)?
5. Wie viele der vom kantonalen Migrationsdienst ans SEM weitergeleiteten Gesuche werden gutgeheissen?
6. Wie viele Beschwerden von vorläufig aufgenommenen Personen sind gegen negative Entscheide auf kantonaler Ebene geführt worden? Wie viele davon wurden gutgeheissen?

Antwort des Regierungsrates

Zu Frage 1

Anzahl Härtefallgesuche, die beim Amt für Bevölkerungsdienste (ABEV) pro Jahr eingereicht wurden.

Jahr	Von vorläufig Aufgenommenen Art. 84 Abs. 5 AIG	Von abgewiesenen Asylsuchenden Art. 14 Abs. 2 AsylG
	Anzahl Gesuche	Anzahl Gesuche
2019	352	37
2018	257	26
2017	220	24
2016	224	Keine Statistik

Quelle: ABEV

Zu Frage 2

Anzahl Härtefallgesuche, auf die das ABEV nicht eingetreten ist, oder die es abgewiesen hat.

Jahr	Von vorläufig Aufgenommenen Art. 84 Abs. 5 AIG	Von abgewiesenen Asylsuchenden Art. 14 Abs. 2 AsylG
	Anzahl Gesuche	Anzahl Gesuche
2019	79	20
2018	70	15
2017	84	9
2016	77	Keine Statistik

Quelle: ABEV

Erfahrungsgemäss sind nicht alle Gesuche bei der Einreichung vollständig. Das ABEV räumt den Gesuchstellenden eine Frist zur Nachreichung ein. Dadurch kann beispielsweise ein Ende Jahr eingereichtes Gesuch erst im Folgejahr behandelt werden. Dasselbe gilt, wenn Gesuche vorübergehend sistiert werden. Die Anzahl neu eingereichter Härtefallgesuche lässt sich deshalb nicht mit der Anzahl Gesuche vergleichen, auf die das ABEV nicht eingetreten ist oder die das ABEV an das SEM weitergeleitet hat.

Zu Frage 3

Das ABEV erhebt keine Statistik über die Gründe, weshalb Härtefallgesuche nicht weitergeleitet wurden.

Zu Frage 4

Anzahl Härtefallgesuche, welche zur Zustimmung an das SEM weitergeleitet wurden.

Jahr	Von vorläufig Aufgenommenen Art. 84 Abs. 5 AIG		Von abgewiesenen Asylsuchenden Art. 14 Abs. 2 AsylG	
	Anzahl Gesuche ¹⁾	Anzahl Personen ²⁾	Anzahl Gesuche ¹⁾	Anzahl Personen ²⁾
2019	240	463	17	17
2018	198	326	11	20
2017	125	307	15	27
2016	132	291	Keine Statistik	17

¹⁾ Quelle: ABEV Statistik nach Gesuchen, eingereicht durch Migrationsdienst des ABEV

²⁾ Quelle: SEM Statistik nach Personen, eingereicht durch den Migrationsdienst des ABEV und die Migrationsdienste der Städte Bern, Biel und Thun

Die unterschiedliche Art der Erhebungen lässt aktuell keinen vollständigen Vergleich von Anzahl Gesuchen und Anzahl Personen zwischen ABEV und SEM zu. Mit der Einführung der neuen Fachapplikation im ABEV wird die Erhebung analog SEM zukünftig möglich sein.

Zu Frage 5

Zustimmungen des Staatssekretariats für Migration (SEM) zu Härtefallgesuchen von Personen aus dem Kanton Bern.

Jahr	Von vorläufig Aufgenommenen Art. 84 Abs. 5 AIG	Von abgewiesenen Asylsuchenden Art. 14 Abs. 2 AsylG
	Anzahl Personen	Anzahl Personen
2019	463	18
2018	326	16
2017	305	25
2016	291	22

Quelle: SEM

Je nach Einreichungszeitpunkt und Länge der Verfahren erfolgt der Entscheid nicht im Jahr der Einreichung beim SEM.

Zu Frage 6

Jahr	Abweisung/Nichteintreten	(teilweise) Gutheissung
	Anzahl Beschwerden	Anzahl Beschwerden
2019	5	1
2018	3	3
2017	1	2
2016	5	1

Quelle: SID

Verteiler

– Grosser Rat